

№ 2571
ad 2519 a
3
ref. 20/2 1820
1818.

Baunro Junior 18^{ten} December
1818.

Hochgeachteter Herr Inspektor!

Die Kirche der Vereinigungsfabrik in der
Gemeinde Baunro Junior wurde von großer
auswärtiger Familie, jedoch würdig begünstigt.
Zur neuen Veranlagung der Kirche ließ der
Herr Hof Ratler Kellner die Vereinigung von
stellende feierliche Spende anfertigen
mit einigen geistlichen Bibliothekensachen der
Kirche als Geschenk, die während der Zeit ge-
führt wurde, und die in dem feierlichen Protokoll
der Kirche aufgeführt sind. Die Kosten der
selben wurde mir durch die Kollekten in der
den Gemeindegeldern erhoben. Überhaupt
besteht alle äußerliche Ausstattung der Kirche
bloß in einigen Blumenkränzen, welche von
Älteren angebracht wurden, da es sich wegen
der spärlichen Gabe nicht möglich war, vorzu-
setzen Blumen zu erhalten, so sehr wir es ge-
wünscht hätten.

Dem 28^{ten} fällt in dem Abende des 18^{ten} in
der großen Kirche die Vorbereitung vor den
den vorzunehmenden Text Luc: 22, 19, 20, in welcher
sich der Menschheit der heiligen Gebete zuwenden.
Gemeinde befindet. Nach der Verordnung des forstlichen

Inwiefern auf seinem Gutsschloß. — Die Kaufmännl.
gerichtet wurde von mir über den vorerwähnten
binnen Sept. 10. 8. 36 gehalten, wobei ich zu zeigen
suchte, wie die Einkünfte unter dem Einfluß der
Wasser, die schluffen und fester werden, und mich den
Dingen nachsmittlerigen Gottes Diensten weihen
die große barmherzige Gemeinde mit herzlichem
Freunde Theil, so daß ich mit Kraft glaube sagen
zu können, das Fest sehr freundlich und herzlich
begonnen worden.

In Entlastung meiner Seelich-Gemeinde von
Kallheim vor ab mir wegen der fünfzig Ge-
meinde und der zu großen Entfernung von
hier unmöglich, der selbst zu funktionieren, zu
der nöthig ist, daß meine Gemeinde der
Kaisers in der großen bischöflichen und an
formierten Kirche beizusetzen, und einige der
selbst communicieren. Ich schickte so den
Zweiten Ordensprediger der hiesigen Abende
nach in Kallheim nach dem Namen Petrus und,
wo die meisten meine Gemeindeglieder
ab anfangen.

Mit unbegreiflicher Neugierde zu erfahren
Ihre Hofwarden sehr angenehmer Sinne
Grün.